

An die Mitglieder der Ausbildungskommission der Fakultät V



Sowie nachrichtlich an:

- den Dekan
- den Prodekan für Studium und Lehre
- die Frauenbeauftragte
- die studentischen Studienfachberater
- die Prüfungsausschüsse
- den Koordinator des Studiengangs GPE

**Protokoll der 58. Sitzung der Ausbildungskommission der Fakultät V
am Mittwoch, den 2. Juli 2014**

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 16:10 Uhr

Teilnehmer/innen

Mitglieder: Bachavar, Bold, Ehinger, Loewe, Lorkowski, Moreira, Reyes, Schellhorn, von Wagner

Gäste: Avsar (TOP 4), Schäfer-Omari

Referat für Studium und Lehre: Schelewsky

TOP 1 Wahl der Vorsitzenden

Frau Moreira wird zur Vorsitzenden der Ausbildungskommission gewählt und nimmt die Wahl an.

(Einstimmig)

TOP 2 Protokollgenehmigung

Das Protokoll der 57. Sitzung der Ausbildungskommission wird genehmigt.

(Einstimmig)

TOP 3 Tagesordnung

Die Tagesordnung der 58. Sitzung der Ausbildungskommission wird genehmigt.

(Einstimmig)

TOP 4 Einrichtung des internationalen Weiterbildungsmasterstudiengangs Space Engineering

Nach kurzer Diskussion fasst die Ausbildungskommission folgenden Beschluss:

Die Ausbildungskommission empfiehlt dem Fakultätsrat, dem Antrag zur Einrichtung des internationalen Weiterbildungsmasterstudiengangs „Master of Space Engineering“ (MSE) an der TU Berlin zuzustimmen und die Kooperation mit der beSpace GmbH zu befürworten.

(angenommen 6:0:1)

TOP 5 Änderungen an den Modullisten

Nach intensiver Diskussion aller Änderungsvorschläge an den Modullisten fasst die Ausbildungskommission folgenden Beschluss:

Die Ausbildungskommission empfiehlt dem Fakultätsrat, die Modullisten zum Wintersemester 2014/15 zu beschließen.

Die Ausbildungskommission empfiehlt dem Fakultätsrat weiterhin, folgenden einzelnen Anträgen auf Änderung der Modullisten nur unter den genannten Bedingungen zuzustimmen:

1. Dem Antrag auf Aufnahme des Moduls „Beanspruchungsgerechtes Konstruieren“ in die Bachelorstudiengänge kann unter dem Vorbehalt zugestimmt werden, dass das Modulkonzept an die Vorkenntnisse von Bachelorstudierenden angepasst und die Modulbeschreibung entsprechend überarbeitet wird. Der Modulverantwortliche hat dies zugesagt.
2. Den Anträgen auf Erhöhung der Leistungspunkte für die Module „Datenanalyse und Problemlösung“ und „Messtechnik und Sensorik“ von 5 auf 6 ECTS kann unter der Voraussetzung der Umsetzbarkeit zugestimmt werden. Diese Module sind Pflichtmodule in einigen Studiengängen und können dort bis zur Anpassung der Studien- und Prüfungsordnung zunächst weiter nur mit 5 ECTS angerechnet werden. Die Umsetzbarkeit dieser unterschiedlichen Kreditierung für eine Übergangszeit soll durch das Referat für Studium und Lehre geprüft werden.
3. Es soll ebenfalls geprüft werden, ob das Modul Konstruktion 3 bereits zum Wintersemester mit 6 ECTS angerechnet werden kann, wenn es als Wahlpflichtmodul oder in der Freien Wahl belegt wird.

(angenommen 6:1:0)

TOP 6 Berücksichtigung bzw. Gewichtung von Modulnoten bei der Berechnung der Gesamtnote

Die Ausbildungskommission diskutiert, wie der § 33 Abs. 2 der Berliner Hochschulgesetzes zur Berücksichtigung bzw. Gewichtung von Modulnoten bei der Berechnung der Gesamtnote umgesetzt werden soll. Der Vorschlag des Studiendekans, die Studierenden die Module auswählen zu lassen, die nicht gewertet werden sollen, findet Zustimmung.

TOP 7 Bericht von der Lehrkonferenz für die Bachelor Maschinenbau und ITM

(vertagt)

TOP 8 Handreichung für neue Mitglieder der Ausbildungskommission der Fakultät V

Die Ausbildungskommission fasst folgenden Beschluss:

Die Handreichung soll künftig neuen Mitgliedern der Ausbildungskommission in der vorliegenden Version zur Verfügung gestellt werden.

(einstimmig)

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 16:10 Uhr und dankt allen Anwesenden für ihre Mitarbeit.

Protokoll: A. Schelewsky

7. Juli 2014